

Landstraße 284: Planung zu Umbau am Busbahnhof in Wipperfürth kann starten

24.10.16, 19:22 Uhr



Symbolbild.
Foto: dpa

Wipperfürth - Die Unterkommission Verkehr beim Regionalrat der Bezirksregierung Köln hat dem Antrag der Stadt Wipperfürth zur Vorfinanzierung der Verlegung der Landstraße 284 am Surgères-Platz und damit zur Umgestaltung des Busbahnhofes einstimmig zugestimmt.

Das teilen die Ratsherren Frank Mederlet (SPD) und Michael Stefer (CDU), die Mitglieder Unterkommission sind, jetzt mit. Die Genehmigung durch die Verkehrskommission und den Regionalrat gelte nur noch als Formsache.

Der Umbau des Busbahnhofes sei ein zentraler Bestandteil des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt und erhöhe die Verkehrssicherheit und den Verkehrsfluss. Für die Entwicklung von Wipperfürth sei dieser Schritt wichtig. Jetzt könne die begonnene Planung vorangetrieben werden und ab 2018 die Umsetzung eingeleitet werden.

Die Ratsherren hoffen, dass die Stadt auch die Vorfinanzierung in Höhe von rund 500.000 Euro erstattet bekommt, wenn die Maßnahme in einigen Jahren in der Prioritätenliste von Straßen NRW von aktuell Platz neun auf Platz eins lande. (lz)